

Protokoll

über die 783. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Rates

am Donnerstag, dem 25.03.2021,

in der Alten Reithalle, Winsener Straße 34g, 29614 Soltau

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Ratsherr Dr. Hans Willenbockel

Ratsmitglieder

Ratsherr Thomas Beckmann

Ratsherr Siegfried Belz

Ratsfrau Erika Bierwag

Ratsherr Carl-Günther Clasen

Ratsfrau Elke Cordes

Ratsherr Georg-Wilhelm Dehning

Ratsherr Friedhelm Eggers

Ratsherr Otto Elbers

Ratsherr Harald Garbers

Ratsherr Klaus Grimkowski-Seiler

Ratsherr Ingolf Grundmann

bis TOP 21

Ratsherr Ernst Habermann

Ratsfrau Angela Hawranke

Ratsfrau Heidrun Horn

Ratsherr Birhat Kacar

Ratsherr Cord Meyer

Ratsherr Hermann-Billung Meyer

Ratsfrau Monika Pitschmann

Ratsherr Willi Riebesehl

Ratsherr Bernhard Schielke

Ratsfrau Heidi Schörken

Ratsherr Thorsten Schröder

bis TOP 21

Ratsherr Henrich Seißeberg

Ratsherr Klaus-Peter Sperling

Ratsherr Prof. Dr. Hans-Jürgen Sternowsky

bis TOP 19

Ratsherr Dietrich Wiedemann

Ratsherr Jürgen Winkelmann

Ratsherr Volker Wrigge

Ratsherr Christian Peter Wüstenberg

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Ratsherr Karsten Brockmann

Ratsherr Peter Hoppe

Ratsherr Reiner Klatt

Ratsfrau Christina Wilhelm

Stadtwerke Soltau GmbH + Co.KG

Herr Dr. Ronald Begemann

Herr Volker Stegen

Verwaltung

Herr Bürgermeister Helge Röbbert

Herr Erster Stadtrat Karsten Lemke

Herr Andreas Ahlert

Frau Tanja Biedermann

Frau Ute Dunker

bis TOP 25

Herr Daniel Gebelein

Herr Stephan Holldorf

bis TOP 25

Herr Olaf Hornbostel

Herr Patrick Kirstin

Frau Stephanie Korn

bis TOP 25

Frau Alice Petrik

bis TOP 25

Frau Yvonne Prüser

Frau Kerstin Schlote

bis TOP 25

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr**Öffentlicher Teil****Punkte 1-4: Eröffnung der öffentlichen Sitzung**

Der stellvertretende Ratsvorsitzende, Ratsherr Dr. Willenbockel, eröffnet die Sitzung.

Er bittet die Anwesenden, sich zu Ehren des verstorbenen Ratsherrn Wilfried Worch-Rohweder von ihren Plätzen zu erheben. Ratsherr Dr. Willenbockel würdigt das Engagement des Verstorbenen.

Ratsherr Dr. Willenbockel begrüßt Ratsherrn Willi Riebesehl als neues Mitglied des Rates. Herr Bürgermeister Röbbert verpflichtet Ratsherrn Riebesehl, seine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten.

Der stellvertretende Ratsvorsitzende, Ratsherr Dr. Willenbockel, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die zahlenmäßige Anwesenheit der Ratsmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

Punkt 5: Feststellung des Protokolls der Sitzung vom 17.12.2020

Das Protokoll der Sitzung vom 17.12.2020 wird in der vorliegenden Fassung festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen: 3

Punkt 6: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Ratssitzung vom 17.12.2020

Ratsherr Dr. Willenbockel berichtet, dass der Rat in der nichtöffentlichen Sitzung am 17.12.2020 in einer Grundstücksangelegenheit entschieden habe.

Punkt 7: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Röbbert berichtet über die Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2021. Bei insgesamt 224 Anmeldungen von 3-6 Jährigen konnte zunächst 59 Kindern kein Platz angeboten werden. Für diese Kinder soll eine Übergangslösung im Bereich des Georg-Droste-Weges errichtet werden. Für den Betrieb der Kindertagesstätte werde ein Interessenbekundungsverfahren durchgeführt, um einen geeigneten Träger zu finden.

Herr Kirstin berichtet ausführlich über Förderprogramme, deren Kriterien und die damit verbundenen Herausforderungen.

Punkt 8: Berichte aus den Ausschüssen

Ratsherr Dr. Willenbockel berichtet über die Sitzung des Kulturausschusses vom 16.03.2021, Ratsherr Dehning von der Sitzung des Feuerschutzausschusses am 08.03.2021, Ratsherr Eggers von der Sitzung des Finanzausschusses am 17.03.2021, Herr Bürgermeister Röbbert von den Sitzungen des Verwaltungsausschusses am 18.02. und 18.03.2021 und Ratsherr Meyer von den Sitzungen des Bauausschusses am 09.02. und 09.03.2021.

**Punkt 9: Ernennungen und Verabschiedung von Ehrenbeamten in der Freiwilligen Feuerwehr Soltau
Vorlage: 0025/2021**

Beschluss:

Herr Erster Hauptlöschmeister Dirk Eggergluß wird aus dem Amt des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Marbostel mit Ablauf des 14.04.2021 verabschiedet.

Unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis werden für die Zeit vom 15.04.2021 bis zum 14.04.2027 ernannt:

- Herr Brandmeister Michael Saalman zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Hötzingen.
- Herr Erster Hauptlöschmeister Dirk Haase zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Hötzingen.
- Herr Brandmeister Wulf Lühr zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Marbostel.
- Herr Oberfeuerwehrmann Leon Brueggemann kommissarisch zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Marbostel.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Herr Bürgermeister Röbbert ernennt Herrn Michael Saalman zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Hötzingen, Herrn Dirk Haase zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Hötzingen, Herrn Wulf Lühr zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Marbostel und Herrn Leon Brueggemann kommissarisch zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Marbostel und vereidigt Herrn Brueggemann.

Punkt 10: Fahrzeugbeschaffung für die Freiwillige Feuerwehr, Ortsfeuerwehr Hötzingen, Löschfahrzeug LF 10
Vorlage: 0026/2021

Beschluss:

Der Rat der Stadt Soltau beschließt den Auftrag zur Lieferung des Löschfahrzeuges LF 10 an den wirtschaftlichsten Bieter nach Durchführung des Vergabeverfahrens zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 11: Berufung des Gemeindewahlleiters und seiner Stellvertreterin
Vorlage: 0006/2021

Beschluss:

Für die Kommunalwahl am 12.09.2021 werden Herr Erster Stadtrat Karsten Lemke zum Gemeindewahlleiter und Frau Stephanie Korn, Leiterin der Fachgruppe Ordnung und Sicherheit, zur stellvertretenden Gemeindewahlleiterin berufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 12: Kommunalwahl 2021; Wahlbereiche gemäß § 7 NKWG

Der stellvertretende Ratsvorsitzende, Ratsherr Dr. Willenbockel, übergibt die Leitung der Sitzung an Ratsfrau Pitschmann.

Punkt 12.1: Antrag der Gruppe BU / FDP vom 15.02.2021 Wahlbereiche gemäß § 7 NKWG
Vorlage: 0022/2021

Ratsherr Schielke erklärt, dass er den Antrag der Gruppe BU / FDP aus Gründen der Wahlkampfgerechtigkeit unterstützen würde.

Ratsherr Dr. Willenbockel begründet ausführlich, welche Gründe für die Bildung von nur einem Wahlbereich sprechen.

Ratsherr Garbers und Ratsfrau Schörken erläutern die Gründe, die für die Bildung von zwei Wahlbereichen sprechen.

Beschluss:

Das Wahlgebiet der Stadt Soltau wird gemäß § 7 NKWG zu einem Wahlbereich erklärt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt, Ja: 18, Nein: 13

Punkt 12.2: Kommunalwahl 2021; Wahlbereiche gemäß § 7 NKWG
Vorlage: 0007/2021

Beschluss:

Das Wahlgebiet der Stadt Soltau wird gemäß § 7 Abs. 3 NKWG in zwei Wahlbereiche aufgeteilt. Die Abgrenzung verläuft in nordsüdlicher Richtung durch das Stadtgebiet. Die Einwohnerzahl für den Wahlbereich 1 beträgt gemäß Melderegister zurzeit 11.042 und die für den Wahlbereich 2 derzeit 11.074

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Ja: 21, Nein: 10

Der stellvertretende Ratsvorsitzende, Ratsherr Dr. Willenbockel, übernimmt die Leitung der Sitzung von Ratsfrau Pitschmann.

Punkt 13: Gleichstellungsplan für die Stadt Soltau 2018 bis 2020
Vorlage: 0009/2021

Die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Petrik, stellt den Gleichstellungsplan der Verwaltung vor und berichtet aus dem Gleichstellungsbericht.

Beschluss:

Der Rat beschließt den der Vorlage beigefügten Gleichstellungsplan.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 14: Vorbereitung der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG, Wirtschaftsplan 2021
Vorlage: 0008/2021

Herr Dr. Begemann, Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG, stellt den Wirtschafts- und Erfolgsplan vor.

Ratsherr Sperling fragt nach der Höhe des Fliesenschadens im Hallenbad, der Versicherungsleistung hierzu und nach dem Schuldigen.

Herr Stegen, Prokurist der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG, berichtet, dass die Stadtwerke gegen 4 Beteiligte Klage eingereicht habe. Ein Gütetermin sei erfolglos geblieben. Das Verfahren werde Jahre in Anspruch nehmen. Herr Stegen beschreibt, warum eine belastbare Beweisführung insbesondere zum Verursacher und über die Höhe des Schadens kompliziert sei. Herr Dr. Begemann ergänzt, dass dieses Schadensereignis nicht den Stadtwerken oder deren Geschäftsführung angelastet werden könne.

Beschluss:

a.) Herr Bürgermeister Röbbert vertritt die Stadt Soltau bei der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG.

b.) Der von der Geschäftsführung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG aufgestellte Wirtschaftsplan 2021, bestehend aus dem Investitionsplan (der mit einem Betrag von 4.581.000,00 € abschließt), dem Finanzplan und dem Erfolgsplan, wird festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 15: Jahresabschluss der Stadt Soltau für das Jahr 2018 und Entlastung des Bürgermeisters
Vorlage: 0028/2021

Beschluss:

a) Der Jahresabschluss 2018 der Stadt Soltau wird mit den dazugehörigen Anlagen in der vorgelegten Fassung festgestellt.

b) Dem Bürgermeister wird die Entlastung für den Zeitraum 01.01.2018 bis 31.12.2018 erteilt.

c) Den in der Anlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2018 wird nachträglich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen 1

Punkt 16: Änderung des Betriebsführungsentgeltes der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG für die Wahrnehmung von Aufgaben der Stadtentwässerung
Vorlage: 0023/2021

Beschluss:

Der Festsetzung des Betriebsführungsentgeltes auf netto 1.931.921,00 Euro zuzüglich der jeweils geltenden Umsatzsteuer (zurzeit brutto 2.298.985,99 Euro) wird für die Zeit vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2023 zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 17: Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für die Erneuerung / Verbesserung der Straßenbeleuchtung
Vorlage: 0029/2021

Ratsherr Grimkowski-Seiler bemängelt die Unterlassung von Reparaturen, durch die der Ersatz der Leuchten hätte vermieden werden können. Die Anpassung an neuem Standard helfe allen, die Stadt solle die Kosten übernehmen.

Nach Auffassung von Ratsherrn Schielke seien erhaltene Zuschüsse bei den Beiträgen in Abzug zu bringen.

Beschluss:

Nach § 3 Abs. 4 in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Nr. 3 Bst. f) der ABS werden Straßenausbaubeiträge im Rahmen der Kostenspaltung für die Erneuerung / Verbesserung der Straßenbeleuchtung für folgende Straßen erhoben:

- Almer Kirchweg (teilweise)
- Am Sandberg
- Amselweg
- Bachstr./ Mozartstr.
- Barmbrucher Weg bis zum Bahnübergang
- Beethovenstr.
- Brandenburger Str./ Brandenburger Hof/ Danziger Str. (Stichweg)
- Bugenhagenweg
- Drosselweg
- Charlottenstr.
- Ebsmoor
- Elsterweg
- Finkenweg
- Fröbelstr.
- Gaudigstr.
- Haselhang
- Hasenwinkel (teilweise)
- Karl-Baurichter-Str.
- Kerschensteinerstr.
- Kronsbeerenweg
- Lohengaustr.
- Sachsenweg/ Langobardenweg
- Von-Bodelschwingh-Str.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Ja: 21, Nein: 9, Enthaltungen: 1

**Punkt 18: Rekommunalisierung des Eigenbetriebes Stadtentwässerung
Vorlage: 0128/2020**

Der stellvertretende Ratsvorsitzende, Ratsherr Dr. Willenbockel, übergibt die Sitzungsleitung an Ratsfrau Pitschmann.

Herr Bürgermeister Röbbert erklärt, dass die Verwaltung aufgrund der Diskussion in der Sitzung des Finanzausschusses die Daten und Fakten ergänzend erläutern wird. Herr Gebelein gibt hierzu eine ergänzende rechtliche Betrachtung, Herr Holldorf erläutert ausführlich die Zahlen.

Ratsfrau Schörken und Ratsherr Garbers erklären die Positionen ihrer Fraktionen. Ratsherr Dr. Willenbockel wünscht für die Gruppe der BU / FDP mehr Zeit, das vorgelegte Gutachten sichten zu können und beantragt, die Entscheidung abzusetzen und den Tagesordnungspunkt erneut zu beraten. Ratsherr Wiedemann und Ratsherr Schröder nehmen Stellung, Ratsherr Schröder weist auf unbeantwortete Fragen der Gruppe BU / FDP hin.

Die stellvertretende Ratsvorsitzende, Ratsfrau Pitschmann, lässt über den Antrag von Ratsherrn Dr. Willenbockel abstimmen, den Beschluss zu diesem Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt, Ja: 13, Nein: 17, Enthaltungen: 1

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Betriebsführungsvertrag gemäß § 4 des Vertrages schriftlich mit Wirkung zum 31.12.2023 ordentlich zu kündigen und alle Maßnahmen zur Rückführung der Soltauer Stadtentwässerung einzuleiten. Die entsprechenden Rechtsgrundlagen sind so anzupassen, dass deren Regelungen zum 01.01.2024 wirken können. Notwendige Regelungen mit den Stadtwerken sollen einvernehmlich gefunden werden.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Ja: 18, Nein: 13

Der stellvertretende Ratsvorsitzende, Ratsherr Dr. Willenbockel, übernimmt die Leitung der Sitzung.

**Punkt 19: Leaderregion Hohe Heide - Absichtserklärung für die Förderperiode 2021-2027
Vorlage: 0024/2021**

Beschluss:

Der Rat beschließt, dass die Stadt Soltau auch in der neuen Förderperiode weiterhin

Mitglied der Leader-Region Hohe Heide bleibt und zusammen mit den beteiligten Kommunen die Bewerbung zur Anerkennung als Leader-Region beim Land Niedersachsen und der Europäischen Union anstrebt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 20: Annahme von Zuwendungen gem. § 111 Abs. 7 Nds. Kommunalverfassungsgesetz (Entscheidung Rat)
Vorlage: 0001/2021

Beschluss:

Der Rat beschließt, dass die Stadt Soltau die in der Beschlussvorlage genannten Zuwendungen annimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 21: Antrag von Ratsherrn Sperling vom 16.10.2020 zu Video-Aufnahmen von öffentlichen Ratssitzungen
Vorlage: 0145/2020

Ratsherr Sperling erläutert seinen Antrag.

Die Ratsmitglieder tauschen ihre unterschiedlichen Meinungen hierzu aus.

Beschluss:

Ratsherr Sperling beantragt, von allen öffentlichen Ratssitzungen Video-Aufnahmen anzufertigen und sie ungekürzt live ins Netz zu stellen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt, Ja: 8, Nein: 16, Enthaltungen: 5

Punkt 22: Beantwortung schriftlicher Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

Punkt 23: Anträge, Anfragen und Anregungen

Ratsherr Kacar fordert die Umsetzung von Hybridsitzungen.

Herr Bürgermeister Röbbert bittet, dass sich die Fraktionen hierzu austauschen und das Ergebnis der Verwaltung mitteilen.

Der stellvertretende Ratsvorsitzende, Ratsherr Dr. Willenbockel, verabschiedet Herrn Wicke vom Heide-Kurier als Teilnehmer von der Presse in den Ruhestand.

Punkt 24: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 25: Schließung der öffentlichen Sitzung

Der stellvertretende Ratsvorsitzende, Ratsherr Dr. Willenbockel, schließt die öffentliche Sitzung um 21.05 Uhr.